

VERHALTENSKODEX

CORPORATE RESPONSIBILITY

WAS UNS LEITET: UNSERE VERHALTENSGRUNDSÄTZE



DMG MORI

INHALTSVERZEICHNIS

**Was uns leitet:
Unsere Verhaltensgrundsätze3**

**Unser Anliegen:
Verantwortungsvolles Handeln4**

**Unser Ansatz:
Corporate Governance.....5**

**Anwendung und Einhaltung
des Verhaltenskodex7**

Grundsätzliche Prinzipien9

Internationale Vorschriften
und gesetzliche Regelungen..... 9

Gesellschaftliche Verantwortung.. 10

Geschäftsethik.....11

Ablehnung von Korruption
und Interessenkonflikten 11

Verhalten im Wettbewerb..... 12

Handelskontrolle 13

Steuern und finanzielle
Verantwortung 14

Menschen- und Arbeitsrechte..... 15

Ablehnung von Kinder-
und Zwangsarbeit..... 15

Schutz lokaler Gemeinschaften.... 16

Chancengleichheit und
Förderung von Vielfalt17

Vereinigungsfreiheit und Recht
auf Kollektivverhandlungen 18

Arbeitszeiten und Vergütung19

Sicherheit und Gesundheit.....20

Arbeitssicherheit 20

Gesundheitsfördernde
Arbeitsumgebung 21

Klima und Umwelt.....22

Klima und Energie..... 22

Umwelt und Abfall..... 23

Produktverantwortung.....24

Produktqualität..... 24

Produktsicherheit..... 25

Daten und Informationen26

Digitale Verantwortung 26

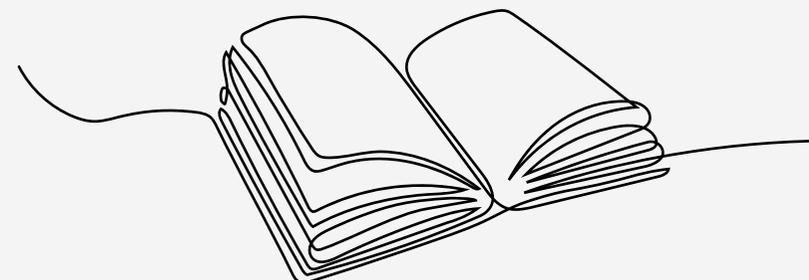
Schutz von Vermögenswerten 27

Informationssicherheit
und Cybersecurity..... 28

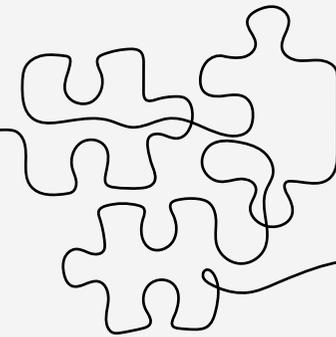
Umgang mit
Insiderinformationen..... 29

Datenschutz 30

**Verantwortungsvolle und
nachhaltige Beschaffung 31**



WAS UNS LEITET: UNSERE VERHALTENSGRUNDSÄTZE



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Geschäftspartner, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

als ein Technologieführer übernimmt DMG MORI Verantwortung für Mensch, Umwelt und Gesellschaft. Als "Global One Company" ist es unser Antrieb, unseren Kunden entlang der gesamten Wertschöpfungskette mit innovativen Lösungen zur Seite zu stehen. Dafür sind wir weltweit aktiv, technologisch immer am Puls der Zeit und ständig im Austausch mit unseren Stakeholdern. Bei der Umsetzung unserer Strategie steht der Mensch im Mittelpunkt.

Unser konzernweit gültiges [„Mission Statement“](#) bildet die Grundlage für unser unternehmerisches Handeln, unsere Unternehmenskultur und damit auch für unseren DMG MORI-Verhaltenskodex. Mit unserem Verhaltenskodex erläutern wir für den Umgang mit all unseren Stakeholdern die Grundsätze und Wertmaßstäbe, mit denen wir unser „Mission Statement“ realisieren wollen. Darüber hinaus definieren wir unsere Ziele und Ansprüche an uns selbst und an unsere Geschäftspartner. Unser Ansatz basiert auf

Verantwortung durch Integrität und Compliance sowie einem besonderen Fokus auf Nachhaltigkeit. Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir, dass sie unsere Grundsätze einhalten und entlang ihrer eigenen Wertschöpfungskette weitergeben.

Gemeinsam können wir viel erreichen – und wir stehen unseren Geschäftspartnern gerne dabei zur Seite, unsere Wertmaßstäbe umzusetzen. Wir danken Ihnen herzlich für Ihr bisheriges und zukünftiges Engagement!

Die Geschäftsführer der DMG MORI Europe Holding GmbH

Rajeev Anand

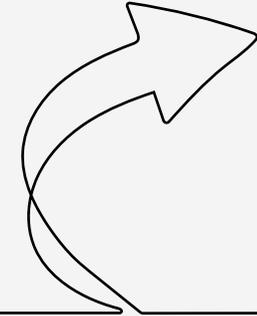
Irene Bader

Hirotake Kobayashi

Yosuke Nakatsukasa

Dr. James Victor Nudo

UNSER ANLIEGEN: VERANTWORTUNGSVOLLES HANDELN



Wir wollen ein fairer, respektvoller und verllässlicher Partner sein! Deshalb führen wir geschäftliche Aktivitäten verantwortungsvoll aus. Dafür braucht es Menschen, die tagtäglich **verantwortungsbewusste Entscheidungen** treffen.

Unsere Verhaltensgrundsätze dienen uns als **Wegweiser sowie Ratgeber** und sollen uns dabei unterstützen, jeden Tag auf verantwortungsvolle Art und Weise an der Erreichung unserer Ziele zu arbeiten – mit jeder Entscheidung und jeder einzelnen Handlung. Dies gilt sowohl für den **Umgang untereinander bei DMG MORI** als auch für den **Kontakt mit unseren Geschäftspartnern**. Wir erwarten, dass sie unsere Verhaltensgrundsätze einhalten, weitergeben und in ihren Geschäftsbeziehungen auf deren Umsetzung hinwirken.

Das Compliance Team

Der Verhaltenskodex legt verbindliche Standards für jeden von uns fest und fasst die wichtigsten Grundsätze zusammen. Die einzelnen Regelungen sind in den verschiedenen Konzernhandbüchern und -richtlinien umfassender erläutert. Es ist Ihre Aufgabe und Pflicht, sich mit unseren Verhaltensgrundsätzen vertraut zu machen.

Unser Verhaltenskodex kann nicht alle Situationen im Detail abdecken, mit denen wir in unserem geschäftlichen Alltag konfrontiert werden, sondern dient als Orientierung. Sprechen Sie Bedenken und Unsicherheiten offen an und fragen Sie um Rat. **Wir sind jederzeit für Sie da!** Es stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, wenn Sie Fragen haben sowie Bedenken oder einen möglichen Verstoß melden möchten.

DMG MORI HELPLINE



RESPONSIBILITY HELPDESK

✉ responsibility@dmgmori.com

DMG MORI COMPLIANCE HELPLINE

Anonym, kostenfrei und per Hinweisformular in verschiedenen Sprachen – 24 / 7

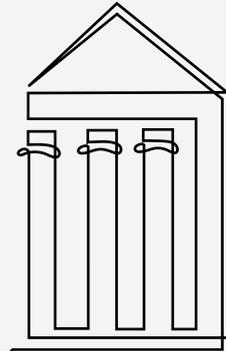
🌐 dmgmori.ethicspoint.com

CHIEF COMPLIANCE OFFICER

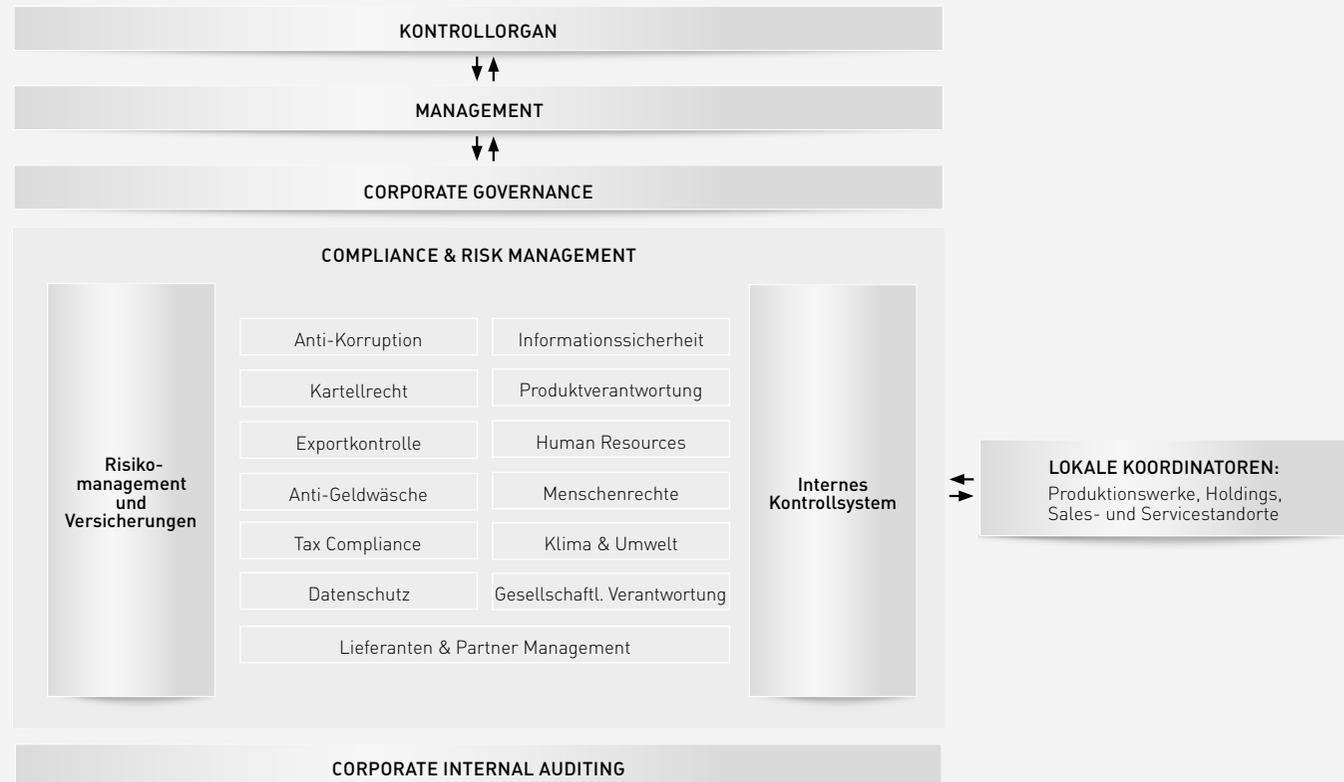
Dr. Patrick Vogt

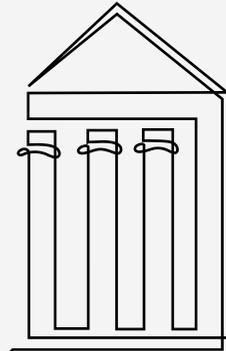
✉ patrick.vogt@dmgmori.com

UNSER ANSATZ: CORPORATE GOVERNANCE



Die in unserem Verhaltenskodex festgeschriebenen Grundsätze sind die Basis für verantwortungsbewusstes Handeln. DMG MORI folgt den **Prinzipien guter Corporate Governance**, die sich in einer **verantwortungsvollen und transparenten Unternehmensführung und -kontrolle** widerspiegeln. Gute Corporate Governance ist auf allen Ebenen des Konzerns ein wesentliches Element des strategischen Denkens und Handelns.





Umgang mit Chancen und Risiken

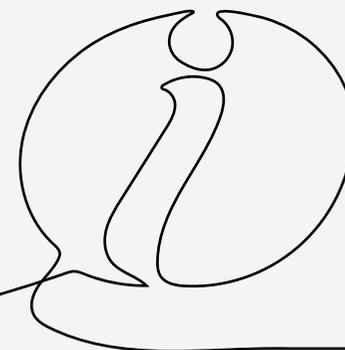
Zu einer guten Corporate Governance gehört für DMG MORI ein umfassendes **systematisches Management von Chancen und Risiken**. Es bildet die Grundlage für nachhaltiges Wachstum und wirtschaftlichen Erfolg.

Chancen werden systematisch identifiziert, analysiert und gesteuert. Es ist unser Ziel, dass unsere Mitarbeiter Chancen und Risiken frühzeitig erkennen und damit verantwortungsbewusst umgehen. DMG MORI ist durch seine internationale Geschäftstätigkeit potenziellen Risiken ausgesetzt. Ein aktives Risikomanagement ist somit für DMG MORI unerlässlich. Es dient der frühzeitigen Risikoerkennung und -bewertung sowie der aktiven Risikosteuerung und erstreckt sich auf alle Organisationsebenen. Auf diese Weise stellen wir ein konzernweites Risikobewusstsein sicher und stärken die Risikokultur.



ANWENDUNG UND EINHALTUNG DES VERHALTENSKODEX

Unser Verhaltenskodex setzt Standards für alle Bereiche unseres Unternehmens, für den Kontakt mit unseren Geschäftspartnern sowie für unsere Interaktionen mit der Gesellschaft und der Umwelt.



Anwendung des Verhaltenskodex

UMGANG UNTEREINANDER BEI DMG MORI: UNSERE GRUNDSÄTZE

Unsere Verhaltensgrundsätze richten sich weltweit an all unsere **Mitarbeiter, unser Management und unser Kontrollorgan**. Wir alle sind dazu verpflichtet diese einzuhalten. Unseren Führungskräften kommt dabei eine besondere Vorbildfunktion zu – sie gehen mit gutem Beispiel und Integrität voran.

Der Verhaltenskodex fasst die wichtigsten Anforderungen an DMG MORI zu jedem Thema unter **unsere Grundsätze** zusammen. Hinweise auf detaillierte Regelungen oder weiterführende Quellen sind unter dem Stichwort **weitere Informationen** zu finden.

ZUSAMMENARBEIT MIT GESCHÄFTSPARTNERN: UNSERE ANFORDERUNGEN

Durch unsere internationale Geschäftstätigkeit sind wir in ein dichtes Netz von Geschäftspartnern eingebunden. Dabei setzt DMG MORI auf eine **partnerschaftliche und kooperative Zusammenarbeit mit seinen Geschäftspartnern**.

Klare Regeln für die Zusammenarbeit gehören selbstverständlich dazu. Für uns ist die Einhaltung der Grundsätze eines verantwortungsbewussten und nachhaltigen Verhaltens von großer Bedeutung. **Der Verhaltenskodex ist ein integraler Bestandteil der Geschäftsbeziehung**. So wie wir uns gegenüber unseren Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und weiteren Geschäftspartnern zu klaren Grundsätzen verpflichten – so

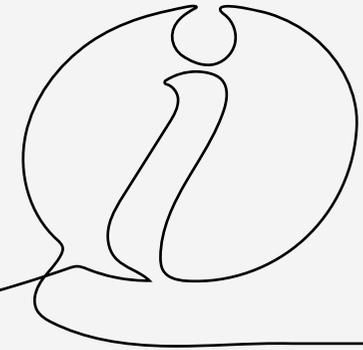
erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern, dass sie sich an allen Standorten und in allen Geschäftseinheiten nach den Grundsätzen dieses Verhaltenskodex richten. Diese fassen wir zu jedem Thema unter **unsere Anforderungen an Geschäftspartner** zusammen. Zudem bestärken wir unsere Geschäftspartner die Inhalte und Anforderungen entlang ihrer Lieferkette weiterzugeben.

DMG MORI behält sich vor, die Einhaltung der Anforderungen durch unsere Geschäftspartner anhand von Nachweisen zu überprüfen, angemessene Maßnahmen für Verbesserungen zu definieren und soweit erforderlich die Zusammenarbeit zu beenden. Dies kann etwa in Form von Prüfungen oder durch andere von DMG MORI als geeignet angesehene Maßnahmen erfolgen.

HINWEIS

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Verhaltenskodex auf geschlechtsspezifische Formulierungen verzichtet. Die gewählte Form steht für alle Personen des weiblichen, männlichen und diversen Geschlechts gleichermaßen.





Einhaltung des Verhaltenskodex

SO GEHEN WIR MIT ANSPRUCHSVOLLEN SITUATIONEN UM

Unser Verhaltenskodex kann nicht alle Situationen im Detail abdecken, mit denen wir in unserem geschäftlichen Alltag konfrontiert werden, sondern dient als **Orientierung**. Wenn wir uns in einer anspruchsvollen Situation befinden und unsicher sind, sollten wir uns folgende Fragen stellen:

- + Entspricht die beabsichtigte Vorgehensweise den Verhaltensgrundsätzen bei DMG MORI?
- + Werde ich die beabsichtigte Vorgehensweise später bereuen?
- + Wie würden meine Familie und Freunde die beabsichtigte Vorgehensweise bewerten?
- + Würde ich mich mit meiner beabsichtigten Vorgehensweise auch wohlfühlen, wenn sie öffentlich gemacht und in den Medien diskutiert würde?

Wenn Sie bei der Beantwortung dieser Fragen unsicher sind oder Bedenken haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Neben Mitarbeitern und Geschäftspartnern können sich auch außenstehende Dritte melden.

SO GEHEN WIR MIT FEHLVERHALTEN UND AUFFÄLLIGKEITEN UM

Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex, unsere internen Regelungen und Verfehlungen sind nicht mit unseren Grundsätzen und Wertmaßstäben vereinbar, kurz: **DMG MORI duldet kein regelwidriges Verhalten**.

Eine angemessene Aufarbeitung von nichtregelkonformen Vorfällen ist ein wichtiger Bestandteil unseres Managementsystems. DMG MORI nimmt alle Meldungen und Hinweise sowie sich aus internen und externen Prüfungen und Risikobewertungen ergebenden Auffälligkeiten

ernst, untersucht diese zeitnah und beurteilt Tatsachen objektiv und unvoreingenommen. Nach Prüfung der Plausibilität leiten wir anlassbezogen Untersuchungen und ggf. notwendige Abhilfemaßnahmen ein. Stellen wir fest, dass eine menschenrechts- oder umweltbezogene Verletzung in unserem Geschäftsbereich oder entlang unserer Lieferkette bereits eingetreten ist oder unmittelbar bevorsteht, ergreifen wir angemessene Maßnahmen, um diese Verletzung zu verhindern, zu beenden oder das Ausmaß dieser zu minimieren.

Dieser Prozess entspricht auch allen geltenden Vorschriften zum **Schutz von Hinweisgebern**. Sofern möglich und rechtlich zulässig, informieren wir diese nach Abschluss des Vorgangs über das Ergebnis. Wir tolerieren keinerlei gegen sie gerichtete Vergeltungshandlungen.



Weitergehende Informationen zum **Hinweisgebersystem** bei DMG MORI finden Sie **online** sowie im **Unternehmensintranet DMG MORI ONE**.

GRUNDSÄTZLICHE PRINZIPIEN

Als Technologieführer tragen wir Verantwortung. Wir nehmen unsere unternehmerische und gesellschaftliche Verantwortung täglich wahr und schaffen damit die Voraussetzung für unseren nachhaltigen Unternehmenserfolg.



Internationale Vorschriften und gesetzliche Regelungen

UNSERE GRUNDSÄTZE

DMG MORI unterliegt durch seine weltweiten Geschäftsaktivitäten vielfältigen lokalen und internationalen Vorschriften sowie gesetzlichen Regelungen. Wir orientieren uns an **ethischen Werten und Prinzipien**, insbesondere an **Integrität und Rechtschaffenheit sowie am Respekt vor der Würde des Menschen**, wie sie in den Grundsätzen der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, den OECD Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) sowie den Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen niedergelegt sind. Wir respektieren die persönlichen Rechte jedes Einzelnen sowie aller Beteiligten, mit denen

wir durch unsere Aktivitäten, Geschäftsbeziehungen und Produkte sowie Dienstleistungen verbunden sind und dulden keinen menschenunwürdigen Umgang.

Die Einhaltung der geltenden Gesetze und sonstigen Rechtsvorschriften der Länder, in denen wir tätig sind, ist für uns selbstverständlich. Sind lokale Gesetze und Vorschriften weniger restriktiv, orientiert sich unser Handeln an den Grundsätzen und Wertmaßstäben des Verhaltenskodex. In Fällen, in denen ein direkter Widerspruch zwischen zwingend lokalem Recht und den in diesem Verhaltenskodex enthaltenen Grundsätzen und Wertmaßstäben besteht, hat das lokale Recht Vorrang. Jedoch sind wir bestrebt, die Inhalte des vorliegenden Verhaltenskodex einzuhalten.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir ebenso, dass sie im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen handeln und sich an internationalen Bestimmungen und Übereinkommen orientieren. Sind die Anforderungen unseres Kodex strenger als die lokal geltenden Gesetze, gelten unsere Vorgaben. Bei direkten Widersprüchen hat das lokale Recht Vorrang – wenngleich unsere Geschäftspartner bestrebt sein sollten, die Inhalte des DMG MORI-Verhaltenskodex einzuhalten.

ES GILT ...

- + im Einklang mit den einschlägigen gesetzlichen Regelungen zu handeln und uns an internationalen Vorschriften und Bestimmungen zu orientieren.
- + ethische Werte und Prinzipien zu achten und zu unterstützen.

WEITERE INFORMATIONEN

Grundsätze der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen | OECD Leitsätze für multinationale Unternehmen | Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) | Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen | Richtlinie zur Achtung der Menschenrechte und Arbeitsbedingungen



Gesellschaftliche Verantwortung

UNSERE GRUNDSÄTZE

Zu unserem ganzheitlichen Corporate Responsibility-Ansatz gehört auch **unsere Verantwortung gegenüber der Gesellschaft**. Wir sind ein Teil davon – deshalb tragen auch wir unseren Teil bei.

Zu unserem Engagement gehören Spenden und Sponsorings ebenso wie der enge Austausch mit Hochschulen, Vereinen und Verbänden. Wir unterstützen unsere Mitarbeiter, die sich freiwillig und ehrenamtlich engagieren. Im Fokus unseres Engagements stehen Projekte in Gemeinwesen, Bildung, Wissenschaft, Kunst, Kultur, Sport und insbesondere der Nachwuchs.

Die Entscheidungen basieren auf unserer konzernweiten Spenden- und Sponsoring-Richtlinie. Hier sind auch die geltenden Prozesse und Wertgrenzen festgelegt. Grundsätzlich erfolgen keine Spenden an politische oder parteinahe Organi-

sationen, Politiker oder Inhaber öffentlicher Ämter. Die Entscheidung, welche Projekte wir fördern, treffen unsere lokalen Geschäftsführungen direkt vor Ort. Denn sie wissen am besten, wo unser Engagement am meisten gebraucht wird und auch wirklich ankommt. So trägt DMG MORI zum Gemeinwohl bei.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Wir ermutigen unsere Geschäftspartner ihre gesellschaftliche Verantwortung wahrzunehmen – genau wie wir es tun.

ES GILT ...

sich der Verantwortung als Mitglied der Gesellschaft bewusst zu sein.

WEITERE INFORMATIONEN

Nachhaltigkeitsberichte |
Richtlinie zum Umgang mit Geschäftsgeschenken, Einladungen, Spenden und Sponsoring



GESCHÄFTSETHIK

Wir wollen ein fairer, respektvoller und verlässlicher Partner sein! Deshalb führen wir unsere Geschäftsbeziehungen mit hoher ethischer Integrität.



Ablehnung von Korruption und Interessenkonflikten

UNSERE GRUNDSÄTZE

Die Integrität unseres unternehmerischen Handelns ist für DMG MORI von enormer Bedeutung – denn Korruption verhindert Fortschritt und Innovationen. Wir orientieren uns an internationalen Standards, lehnen jegliche Form von Korruption ab und untersagen jede Verhaltensweise, die den Eindruck einer unzulässigen Beeinflussung von Geschäftsentscheidungen erwecken könnte. Unter Korruption verstehen wir jede Art von illegalen, unmoralischen und unehrlichen Handlungen – wie etwa Bestechung und Bestechlichkeit, Veruntreuung, Betrug, Erpressung oder Vetternwirtschaft. Im Umgang mit Geschäftspartnern und Institutionen setzen

wir auf eine **transparente und rechtmäßige Abwicklung aller Unternehmensgeschäfte.**

DMG MORI erwartet Loyalität und Integrität – dabei respektieren wir persönliche Interessen. Wir achten sorgfältig darauf, persönliche und geschäftliche Interessen zu trennen. Alle **geschäftlichen Entscheidungen sind unvoreingenommen und objektiv** und werden ausschließlich im besten Sinne des Unternehmens getroffen. Situationen, in denen persönliche Interessen und Handlungen mit den Unternehmensinteressen kollidieren, sind zu vermeiden. Lassen sich Konflikte nicht vermeiden, legen

wir diese offen und suchen eine Lösung, die die Interessen von DMG MORI wahrt.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Auch von unseren Geschäftspartnern erwarten wir die Ablehnung von Korruption und Interessenkonflikten. Korruption muss in all seinen Erscheinungsformen uneingeschränkt unterbunden werden. Entscheidungen hinsichtlich der gemeinsamen Geschäftstätigkeit sind auf Grundlage objektiver Kriterien zu treffen. Gemeinsam wollen wir Geschäfte durch Qualität und Integrität voranbringen!

ES GILT ...

- + kein korruptes Verhalten im Geschäftsverkehr zu praktizieren, zu tolerieren oder auf irgendeine Art zu unterstützen.
- + geschäftliche Entscheidungen unvoreingenommen und objektiv zu treffen.
- + sorgfältig zu prüfen, ob die Abwicklung unserer Unternehmensgeschäfte transparent und rechtmäßig ist.

WEITERE INFORMATIONEN

Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) | Konvention der Vereinten Nationen: „Convention against Corruption“ | Transparency International: Corruption Perceptions Index | Internationaler Standard: ISO 37001 für Anti-Korruptions-Management | Richtlinie zu Auftragsvermittlern und Händlern | Richtlinie zum Umgang mit Geschäftsgeschenken, Einladungen, Spenden und Sponsoring



Verhalten im Wettbewerb

UNSERE GRUNDSÄTZE

Als ein weltweit führender Anbieter von ganzheitlichen und nachhaltigen Technologielösungen im Fertigungsumfeld bekennt sich DMG MORI zum **fairen und unverfälschten Wettbewerb**. Wir gehen verantwortungsvoll mit unserer Marktposition um und verfolgen unsere Ziele unter Beachtung der wettbewerbs- und kartellrechtlichen Bestimmungen.

Wir begeistern und überzeugen durch Innovationskraft und streben nach Exzellenz. Bei all unseren weltweiten Aktivitäten verhalten wir uns jederzeit kompromisslos fair.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Die Einhaltung der Grundsätze und Regeln eines fairen und unverfälschten Wettbewerbs erwarten wir ebenso von unseren Geschäftspartnern. Wir setzen voraus, dass die anwendbaren Wettbewerbsgesetze eingehalten und der legitime Wettbewerb nicht durch wettbewerbswidriges Verhalten gestört oder behindert wird. Gemeinsam wollen wir durch neue Ideen und Innovationen wettbewerbsfähige Produkte und Dienstleistungen voranbringen – und das stets mit fairen Mitteln!

ES GILT ...

den fairen und unverfälschten Wettbewerb nicht durch wettbewerbswidriges Verhalten zu stören oder zu behindern.

WEITERE INFORMATIONEN

Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) | Richtlinie zum Verhalten am Markt





Handelskontrolle

UNSERE GRUNDSÄTZE

DMG MORI ist weltweit präsent. All unsere Geschäftsbeziehungen können Handelskontrollbestimmungen unterliegen. Sie sind ein wichtiges Instrument für die **internationale Stabilität** und tragen dazu bei, die missbräuchliche Verwendung unserer Produkte und Dienstleistungen zu verhindern.

Von besonderer Bedeutung sind die **Regelungen zum Außenwirtschaftsrecht und die daraus hervorgehenden Exportkontrollbestimmungen und zollrechtlichen Vorschriften**. Nicht nur unsere Produkte können unter diese Regelungen fallen, sondern auch unsere Dienstleistungen und Daten sowie die Übertragung von Zahlungsmitteln.

Wir müssen wissen, mit wem wir es bei unserer Geschäftstätigkeit tatsächlich zu tun haben. Unsere Produkte und Technologien dürfen nicht in die falschen Hände gelangen und möglicherweise missbraucht werden. Durch angemessene Prozesse, organisatorische Maßnahmen und Kontrollsysteme soll die Einhaltung aller relevanten gesetzlichen Bestimmungen sichergestellt werden.

Ebenso kommen wir unserer gesetzlichen Verpflichtung zur **Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung** nach. Unsere Geschäftsbeziehungen unterhalten wir nur mit Geschäftspartnern, die eine legitime Geschäftstätigkeit ausüben und ihre Finanzmittel aus

legitimen Quellen beziehen. DMG MORI ergreift umfassende Maßnahmen, um die Transparenz von Geschäftsbeziehungen zu gewährleisten und unseren Sorgfalts- und Meldepflichten nachzukommen.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Unsere Geschäftspartner sind aufgefordert, den gesetzlichen Regelungen zum Außenwirtschaftsrecht und zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu entsprechen. Gemeinsam wollen wir einen Beitrag zu verantwortungsbewussten Maßstäben unternehmerischen Handelns leisten.

ES GILT ...

- + rechtzeitig wahrheitsgetreue und vollständige Handelsdokumente und Daten zu kommunizieren.
- + Exportkontrollbestimmungen und zollrechtliche Vorschriften einzuhalten.
- + den gesetzlichen Bestimmungen zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu entsprechen.

WEITERE INFORMATIONEN

Financial Action Task Force on Money Laundering als Arbeitsgruppe der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) | Richtlinie zu Exportkontrolle | Richtlinie zu Anti-Geldwäsche



Steuern und finanzielle Verantwortung

UNSERE GRUNDSÄTZE

Die Geschäftstätigkeit bei DMG MORI zeichnet sich durch Zuverlässigkeit und Transparenz aus. Die **korrekte und zuverlässige Dokumentation unserer Geschäftsaufzeichnungen** ist eine gesetzliche Verpflichtung und auch ausschlaggebend für fundierte Entscheidungsprozesse für das Vertrauen aller Stakeholder von DMG MORI. Wir halten uns an die Grundsätze der **ordnungsgemäßen Buchführung und Rechnungslegung** um eine wahre, transparente und vollständige Aufzeichnung all unserer Geschäftsaktivitäten zu erreichen. Mit unserem Internen Kontrollsystem stellen wir sicher, dass die wesentlichen finanziellen und nicht-finanziellen Geschäftsprozesse

und die damit einhergehenden Risiken erfasst sind. Diese eliminieren oder reduzieren wir mit geeigneten organisatorischen Sicherungsmaßnahmen und Kontrollaktivitäten auf ein angemessenes Niveau. Eine **transparente und wahrheitsgemäße Berichterstattung und Kommunikation** zu den Geschäftsvorgängen von DMG MORI ist für uns selbstverständlich.

Zusätzlich verpflichten wir uns, die **steuerlichen Bestimmungen** aller Länder, in denen wir tätig sind, einzuhalten. Wir wollen ein fairer und respektierter Steuerzahler bleiben und damit auch der gesellschaftlichen Verantwortung unseres Unternehmens gerecht werden.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Unsere Geschäftspartner haben die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften zu Steuern, Buchführung und Rechnungslegung sowie der Vorgaben für die Berichterstattung sicherzustellen. Gemeinsam wollen wir Vertrauen durch Zuverlässigkeit und Transparenz schaffen!

ES GILT ...

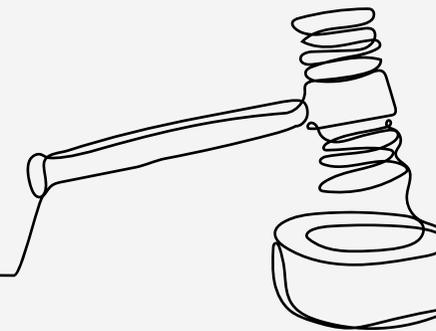
- + sicherzustellen, dass alle veröffentlichten Informationen zutreffend und vollständig sind.
- + alle gesetzlichen Bestimmungen sowie steuerlichen Vorschriften einzuhalten.
- + eine ordnungsmäßige Rechnungslegung und Berichterstattung zu gewährleisten.

WEITERE INFORMATIONEN

Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) | Richtlinien zu Steuern

MENSCHEN- UND ARBEITSRECHTE

Wir achten und unterstützen die Einhaltung der international anerkannten Menschen- und Arbeitsrechte. Dazu gehört für uns ein fairer sowie würdevoller und respektvoller Umgang mit allen Mitmenschen.



Ablehnung von Kinder- und Zwangsarbeit

UNSERE GRUNDSÄTZE

DMG MORI lehnt jegliche Form von Kinderarbeit, Zwangsarbeit, moderner Sklaverei oder vergleichbarer freiheitsberaubender Verhaltensweisen ab. **Jedes Beschäftigungsverhältnis muss freiwillig sein und jederzeit beendet werden können.** Ebenso wenig dulden wir jegliche Form der Nötigung, Täuschung und psychischer sowie physischer Bedrohung. Dies gilt ebenso im Rahmen der Beauftragung oder Nutzung privater oder öffentlicher Sicherheitskräfte.

DMG MORI stellt keine Mitarbeiter ein, die nicht ein Mindestalter von 15 Jahren vorweisen können. In Ländern, die gemäß der **Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)**

unter die Ausnahme für Entwicklungsländer fallen, kann das Mindestalter auf 14 Jahre reduziert werden. Jugendliche Mitarbeiter unter 18 Jahren dürfen keine gefährlichen Arbeiten ausführen, die ein Risiko für psychische oder körperliche Gesundheit sowie Moral darstellen oder durch die sie ihrer Schulpflicht nicht nachgehen können.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Gemeinsam sind wir zur Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten verpflichtet. Dies fordern wir auch nachdrücklich von all unseren Geschäftspartnern. Sie müssen für menschenrechtliche Themen sensibilisiert sein, die einschlägigen internationalen

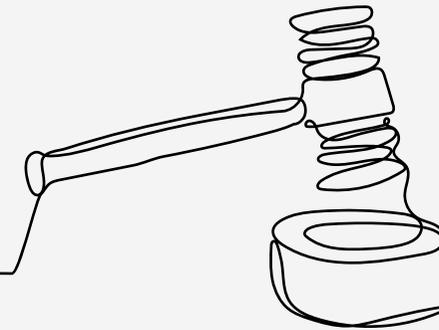
Vorschriften und gesetzlichen Regelungen kennen und wachsam gegenüber möglichen Menschenrechtsverletzungen sein – sowohl im eigenen Unternehmen als auch entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Unsere Geschäftspartner müssen alle Arbeiten von Mitarbeitern durchführen lassen, die das gesetzlich zulässige Erwerbsalter erreicht haben.

ES GILT ...

- + jegliche Form von Kinderarbeit, Zwangsarbeit, moderner Sklaverei oder vergleichbare freiheitsberaubende Verhaltensweisen nachdrücklich abzulehnen.
- + bei menschenrechtlichen Themen proaktiv vorzugehen, um negative Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf Menschenrechte zu verhindern.
- + Verstöße gegen Menschenrechte zu adressieren und unverzüglich Maßnahmen dagegen zu ergreifen.
- + risikobasierte Sorgfaltsprüfungen vorzunehmen.

WEITERE INFORMATIONEN

Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) Nr. 29 und 105 | Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) Nr. 79, 138, 142 und 182 | Richtlinie zur Achtung der Menschenrechte und Arbeitsbedingungen



Schutz lokaler Gemeinschaften

UNSERE GRUNDSÄTZE

DMG MORI erkennt den **angemessenen Schutz von Land, Wäldern und Gewässern** als grundlegendes Menschenrecht an. Beim Erwerb, der Bebauung oder anderweitigen Nutzung von Land, Wäldern und Gewässern darf es nicht zu einer widerrechtlichen Zwangsräumung oder einem widerrechtlichen Entzug kommen. Negative menschenrechtliche und umweltbezogene Auswirkungen aufgrund des Erwerbs von Grundstücken oder der Beschaffung von Ressourcen sind auszuschließen. Dies gilt auch für Zwangsumsiedlungen oder Beschränkungen bei der Nutzung von Flächen.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

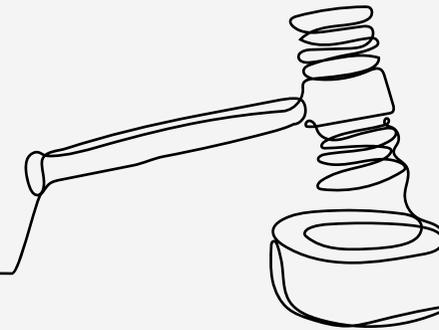
Gemeinsam sind wir zum angemessenen Schutz von Land, Wäldern und Gewässern verpflichtet. Wir erwarten, dass unsere Geschäftspartner rechtmäßige Besitzer oder Nutzer der Grundstücke sind, auf denen sie unternehmerisch tätig sind. Beim Erwerb, der Bebauung oder anderweitigen Nutzung von Land, Wäldern und Gewässern sind negative menschenrechtliche und umweltbezogene Auswirkungen zu vermeiden. Dabei sollte immer das dringende Anliegen verfolgt werden, die Lebensgrundlage der betroffenen Menschen zu bewahren.

ES GILT ...

- + den angemessenen Schutz von Land, Wäldern und Gewässern als grundlegendes Menschenrecht anzuerkennen.
- + offene und transparente Gespräche mit den betroffenen Stakeholdern zu führen und angemessene Lösungen zum Wohle der betroffenen Menschen zu finden.

WEITERE INFORMATIONEN

Übereinkommen 169 der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) | Richtlinie zur Achtung der Menschenrechte und Arbeitsbedingungen



Chancengleichheit und Förderung von Vielfalt

UNSERE GRUNDSÄTZE

Als international tätiger Technologiekonzern wissen wir: **Vielfalt ist eine große Chance.** Wir lernen voneinander, sind offen für Neues und entwickeln gemeinsam innovative Zukunftstechnologien. Deshalb setzen wir uns für ein **wertschätzendes und vorurteilfreies Verhalten** ein. Bei DMG MORI werden alle Mitmenschen gleichermaßen wertgeschätzt – unabhängig von Nationalität, ethnischer Herkunft, Geschlecht, Alter, Religionszugehörigkeit und Weltanschauung, sexueller Identität und Orientierung, körperlicher und psychischer Beeinträchtigung sowie weiterer personenbezogener Merkmale. Wir respektieren einander und streben ein Arbeitsumfeld an, welches frei von Diskriminierung, Einschüchterung, Belästigung oder respektlosem Verhalten ist.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Gemeinsam sorgen wir für eine vielfältige Arbeitsumgebung ohne Diskriminierung. Wir schätzen die Vielfalt unserer Mitmenschen und erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass auch sie keine Diskriminierung dulden und jegliche Formen von Einschüchterungen, Belästigungen und respektlosem Verhalten ablehnen.

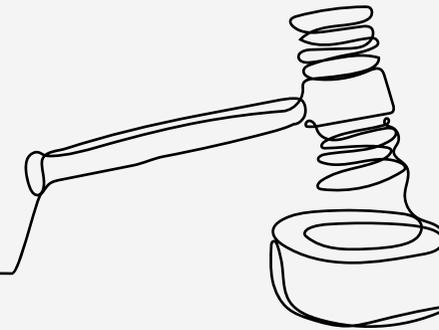
ES GILT ...

- + uns für ein wertschätzendes und vorurteilfreies Verhalten einzusetzen.
- + Diskriminierung nicht zu dulden.

WEITERE INFORMATIONEN

Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) Nr. 111 | Charta der Vielfalt: Für Diversity in der Arbeitswelt | Richtlinie zur Achtung der Menschenrechte und Arbeitsbedingungen





Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen

UNSERE GRUNDSÄTZE

DMG MORI achtet das **Grundrecht auf Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen** zur Regelung von Arbeitsbedingungen. **Wir arbeiten vertrauensvoll und eng mit den Arbeitnehmervertretungen zusammen.** Sollte die Ausübung der Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen in einzelnen Ländern gesetzlich nicht zulässig und nicht möglich sein, so suchen wir sachgerechte Kompromisse. DMG MORI ermöglicht Mitarbeitern auch stets, jegliche Belange offen und direkt vorzutragen.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

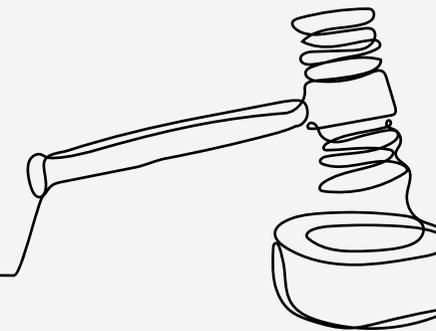
Basis des gegenseitigen Vertrauens und kooperativen Miteinanders ist ein offener und konstruktiver Dialog. Wir ermutigen unsere Geschäftspartner zu diesem Dialog mit ihren Mitarbeitern. Zudem erwarten wir, dass unsere Geschäftspartner das Grundrecht auf Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen achten. Gemeinsam sorgen wir für ein Arbeitsumfeld, dass eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Mitarbeitern und Unternehmen ermöglicht!

ES GILT ...

- + die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen zu achten und die damit verbundenen Gremien zu respektieren und zu unterstützen.
- + in einen offenen und konstruktiven Dialog zu treten.

WEITERE INFORMATIONEN

Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) Nr. 87, 135 und 154 | Richtlinie zur Achtung der Menschenrechte und Arbeitsbedingungen



Arbeitszeiten und Vergütung

UNSERE GRUNDSÄTZE

Angemessene Arbeitszeiten und eine faire Vergütung fördern ein produktives Arbeitsumfeld.

DMG MORI verpflichtet sich, die jeweiligen gesetzlichen sowie tariflichen Vorschriften und internationalen Standards zu höchstzulässigen Arbeitszeiten und bezahlten Erholungszeiten einzuhalten. Zusätzlich engagieren wir uns, unseren Mitarbeitern nach Möglichkeit den Alltag zu erleichtern – mit einer **flexiblen Arbeitszeitgestaltung und einer gesunden Work-Life-Balance**. Die Vergütung bei DMG MORI orientiert sich an einem marktgerechten und existenzsichernden Niveau sowie verbindlichen Tarifverträgen und entspricht den nationalen gesetzlichen Mindeststandards. Dabei stellen wir auch die Chancengleichheit unter dem Aspekt der Vergütung (Equal Pay) sicher. Über die Arbeitsbedingungen informieren wir klar und detailliert in einem schriftlichen und verständlichen Arbeitsvertrag.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir, dass die Arbeitszeiten den internationalen Arbeitsnormen entsprechen. Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitszeit, einschließlich Überstunden, die jeweiligen gesetzlich zulässigen Höchstgrenzen nicht überschreitet. Sofern gesetzliche Bestimmungen fehlen, muss sichergestellt werden, dass die Wochenarbeitszeit, einschließlich Überstunden, auch in Ausnahmefällen nicht mehr als 60 Stunden beträgt. Zudem müssen die Mitarbeiter mindestens einen ganzen Tag pro Kalenderwoche frei haben. Ebenso erwarten wir, dass die Vergütung sich nach verbindlichen Tarifverträgen sowie nationalen gesetzlichen und existenzsichernden Mindeststandards richtet. Mitarbeiter sind klar, detailliert und regelmäßig über ihre Arbeitsbedingungen zu informieren.

ES GILT ...

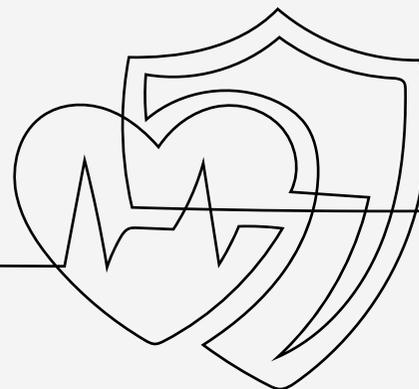
- + eine existenzsichernde Vergütung, die mindestens den jeweiligen nationalen gesetzlichen Regelungen entspricht, sicherzustellen.
- + die internationalen Arbeitsnormen und die damit verbundenen Höchstgrenzen zur Arbeitszeit einzuhalten.

WEITERE INFORMATIONEN

Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) Nr. 1 | Richtlinie zur Achtung der Menschenrechte und Arbeitsbedingungen

SICHERHEIT UND GESUNDHEIT

Eine sichere und gesundheitsfördernde Arbeitsumgebung hat für uns eine hohe Bedeutung und bildet einen essenziellen Bestandteil in unserer weltweiten Geschäftstätigkeit. Hierzu ergreifen wir geeignete Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen bei DMG MORI.



Arbeitssicherheit

UNSERE GRUNDSÄTZE

Die Sicherheit und Gesundheit ist DMG MORI ein wichtiges Anliegen. Wir orientieren uns an internationalen Standards für **Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz** und achten auf die Einhaltung der jeweils anwendbaren nationalen gesundheits- und arbeitsschutzrelevanten Vorschriften und Bestimmungen. Dies gilt für alle Tätigkeitsbereiche bei DMG MORI und betrifft unsere Produkte und Dienstleistungen, die Gestaltung von Arbeitsplätzen und Arbeitsverfahren, sowie den sicheren Maschinenbetrieb und die sichere Verwendung von Arbeitsmitteln, Betriebs- und Gefahrstoffen.

Unser Ziel ist es, potenzielle Gefährdungsfaktoren mittels präventiver Analysen zu erkennen, effektive Maßnahmen umzusetzen und so unsere Mitarbeiter und Mitmenschen vor Gefahren

und gesundheitlichen Schäden zu schützen. Dabei stellen wir geeignete Mittel – wie etwa persönliche Schutzausrüstungen – kostenfrei zur Verfügung und treffen alle erforderlichen Maßnahmen, um Arbeitsunfälle und Gesundheitsschäden zu vermeiden. DMG MORI verpflichtet sich darüber hinaus auch zur kontinuierlichen Weiterentwicklung und Verbesserung einer sicheren und gesunden Arbeitsumgebung.

Wir informieren und schulen – je nach individueller Risikoeinschätzung und Tätigkeit – über geltende Gesundheitsschutz- und Arbeitsschutzmaßnahmen bei DMG MORI und halten zur Einhaltung der Regelungen an.

Dies gilt ebenso für Subunternehmer und andere Besucher unserer Firmengelände.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

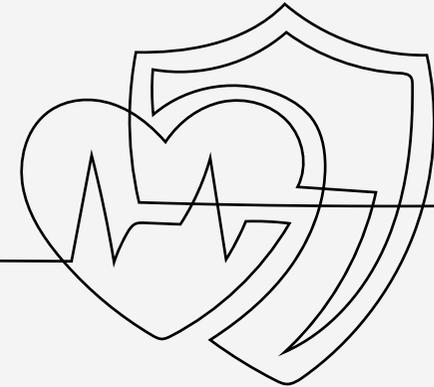
Gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern sorgen wir für eine sichere und gesundheitsfördernde Arbeitsumgebung und implementieren geeignete Maßnahmen zur Vermeidung von Gefahren und gesundheitlichen Schäden. Dabei orientieren wir uns an internationalen Standards für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz und achten auf die Einhaltung der in den jeweiligen Ländern geltenden Arbeitsschutzgesetze und -vorschriften.

ES GILT ...

- + geeignete Mittel zur Verfügung zu stellen und erforderliche Maßnahmen zu treffen, um Arbeitsunfälle und Gesundheitsschäden zu vermeiden.
- + über geltende Gesundheitsschutz- und Sicherheitsnormen sowie Sicherheitsmaßnahmen angemessen zu informieren und zu unterweisen.
- + Notfallmaßnahmen und -vorsorgen sowie ein Unfallmeldesystem zu implementieren.
- + angemessenen Brandschutz- und Hygienestandards zu entsprechen.

WEITERE INFORMATIONEN

Internationaler Standard: ISO 45001 für das betriebliche Arbeits- und Gesundheitsmanagement | Richtlinie zur Achtung der Menschenrechte und Arbeitsbedingungen | Lokale Organisationsanweisungen



Gesundheitsfördernde Arbeitsumgebung

UNSERE GRUNDSÄTZE

Wir wollen eine gesundheitsfördernde Arbeitsumgebung für unsere Mitarbeiter und Mitmenschen schaffen. DMG MORI setzt auf eine Arbeitsumgebung, in der jeder seine **bestmögliche Leistung** erbringen kann und seine **physische und psychische Gesundheit** erhalten und fördern kann – sowohl im Büro, beim mobilen Arbeiten als auch in der Produktion. Wir möchten die Gesundheit unserer Mitarbeiter positiv beeinflussen sowie das Wohlbefinden fördern und setzen dabei auf die aktive Beteiligung unserer Mitarbeiter. DMG MORI bietet länderspezifische gesundheitsfördernde und auf Prävention ausgerichtete Programme an – etwa in folgenden Bereichen: Arbeitsmedizin und -schutz, betriebliche Gesundheitsförderung, Ergonomie, Stress- und Lärmbelastung, Wiedereingliederung und Sozialberatung.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern übernehmen wir Verantwortung für die Gesundheit unserer Mitarbeiter und unterstützen sie dabei, einen gesundheitsförderlichen Lebensstil zu führen.

ES GILT ...

- + länderspezifisch gesundheitsfördernde und auf Prävention ausgerichtete Maßnahmen zu implementieren.
- + bei unseren Geschäftstätigkeiten auf eine sichere und gesunde Art und Weise zu handeln und zusammenzuarbeiten.

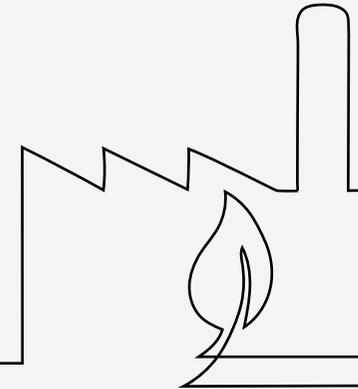
WEITERE INFORMATIONEN

Europäisches Netzwerk für Betriebliche Gesundheitsförderung (Luxemburger Deklaration) | Richtlinie zur Achtung der Menschenrechte und Arbeitsbedingungen | Gesundheitsmanagement News im Unternehmensintranet DMG MORI ONE



KLIMA UND UMWELT

Der Schutz des Klimas und der Umwelt ist eines der zentralen Anliegen in unserer Gesellschaft und stellt uns als Menschheit vor große Herausforderungen. Für den bestmöglichen Schutz verfolgen wir einen 360°-Ansatz: Wir fokussieren ein ressourceneffizientes, klima- und umweltfreundliches Verhalten bei DMG MORI weltweit und bei unseren Partnern.



Klima und Energie

UNSERE GRUNDSÄTZE

Wir orientieren uns an internationalen Standards und handeln in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen. Denn der Schutz des Klimas und unserer Umwelt sind integraler Bestandteil unserer unternehmerischen Verantwortung. Bei DMG MORI stehen Nachhaltigkeit und Technologieführerschaft seit vielen Jahren im Einklang. Für uns ist eine ressourceneffiziente Wertschöpfungskette – die **DMG MORI GREEN ECONOMY** – bereits gelebte Realität. Dabei bündeln wir unsere Initiativen zur Klimaneutralität in drei Bereiche:

- + **GREENMACHINE:** die 100 % klimaneutral produzierte Maschine
- + **GREENMODE:** der ressourceneffiziente Maschinenbetrieb beim Kunden

- + **GREENTECH:** unser Beitrag als Wegbereiter grüner Technologien

DMG MORI hat über den Klima-Dreiklang „Vermeiden – Reduzieren – Kompensieren“ sowohl einen CO₂-neutralen „**Company Carbon Footprint**“ als auch einen klimaneutralen „**Product Carbon Footprint**“. Dies umfasst direkte und indirekte Emissionen unserer eigenen Wertschöpfung sowie indirekte Emissionen aus vorgelagerten Prozessen entlang unserer Lieferkette (Scope 1, 2 und 3 Upstream). Unsere Kunden erhalten somit komplett klimaneutral hergestellte Maschinen aus all unseren Produktionswerken.

Unsere Ziele spiegeln das Selbstverständnis von DMG MORI wider: Gemäß dem Übereinkommen von Paris wollen wir unseren Beitrag zur Begrenzung des globalen Temperaturanstiegs auf unter 1,5°C über dem vorindustriellen Niveau leisten. Daher haben wir uns der Science Based Targets-Initiative angeschlossen.

Den Energieverbrauch und Emissionsausstoß steuern wir insbesondere an den wesentlichen Produktionsstandorten mit unserem Energie- und Umweltmanagementsystem. Im Mittelpunkt stehen geeignete Maßnahmen, die ungenutzte Energieeffizienzpotenziale erschließen, den Ausstoß von Treibhausgasen, wie etwa CO₂-Emissionen verringern und andere Umweltauswirkungen von Energieverbräuchen reduzieren. Dabei beobachten wir unsere energiebezogenen Prozesse systematisch und verbessern die Energieeffizienz des Unternehmens fortlaufend. Zusätzlich erzeugen wir an nahezu allen Produktions- und einigen Vertriebs- und Servicestandorten selbst regenerative Energie – überwiegend über Photovoltaik-Anlagen.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

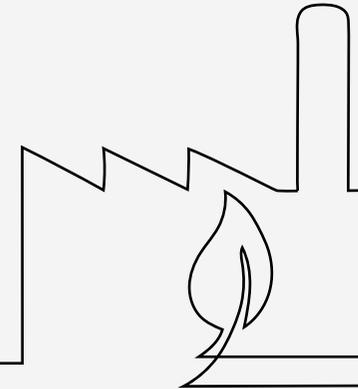
Unsere Geschäftspartner sind aufgefordert, den internationalen Standards und gesetzlichen Regelungen zu entsprechen. Es ist uns ein gemeinsames Anliegen, negative Auswirkungen auf das Klima und die Umwelt zu minimieren und unsere Aktivitäten für den Schutz des Klimas und der Umwelt kontinuierlich zu verbessern.

ES GILT ...

- + uns zu ressourcensparenden und umweltverträglichen Verfahren und Prozessen zu verpflichten.
- + regelmäßig zum Schutz des Klimas und der Umwelt zu sensibilisieren und notwendige Schulungsmaßnahmen anzubieten.

WEITERE INFORMATIONEN

Internationaler Standard: ISO 50001 für das Energiemanagement | Nachhaltigkeitsberichte | Umwelt- und Energiemanagement-Handbuch



Umwelt und Abfall

UNSERE GRUNDSÄTZE

Wir bekennen uns zu einem verantwortlichen Umgang mit unserer Umwelt und fördern den **Einsatz umweltfreundlicher Technologien**. Dabei verpflichtet sich DMG MORI zur Einhaltung geltender Umweltschutzvorschriften und -standards. Unser Ziel ist es, einen möglichst positiven Beitrag für Mensch, Gesellschaft und Umweltschutz zu leisten. Durch unsere Geschäftstätigkeit sollen keine negativen Auswirkungen entstehen. Wir haben langfristige Ambitionen und arbeiten aktiv daran, unsere Klima- und Umweltbilanz fortlaufend zu verbessern.

Dazu gehört für DMG MORI die **nachhaltige Nutzung von Ressourcen und die fortlaufende Steigerung der Ressourceneffizienz** durch Stärkung der Kreislaufwirtschaft. Bei DMG MORI gehen wir mit allen Ressourcen nachhaltig um

WEITERE INFORMATIONEN

Übereinkommen von Minamata über Quecksilber | Stockholmer Übereinkommen über persistente organische Schadstoffe | Basler Übereinkommen über die Kontrolle der grenzüberschreitenden Verbringung gefährlicher Abfälle und ihrer Entsorgung | Internationaler Standard: ISO 14001 für das Umweltmanagement | Nachhaltigkeitsberichte | Richtlinie zur Achtung der Menschenrechte und Arbeitsbedingungen | Umwelt- und Energiemanagement-Handbuch

und steuern die ökologischen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeiten. Wir sparen, wo immer möglich, Ressourcen entlang der gesamten Wertschöpfungskette ein: in den vorgelagerten Prozessen unserer Lieferkette, unserer eigenen Produktion, beim Maschinenbetrieb bei unseren Kunden sowie bei der Überholung oder dem Recycling unserer Maschinen.

Zudem ist uns die weitere Reduzierung des Wasserverbrauchs und des Abfallaufkommens ein wichtiges Anliegen. Aufkommender Abfall wird gemäß internationalen Standards fach- und umweltgerecht entsorgt. Ein verantwortungsvoller Umgang mit Chemikalien und anderen gefährlichen Stoffen für Mensch und Umwelt ist für DMG MORI dabei selbstverständlich. Wir verpflichten uns dazu, keine schädliche Bodenveränderung oder Gewässerverunreinigung durch unsere unternehmerische Tätigkeit zu verursachen.

Ebenso legen wir Wert auf weitere wichtige Umweltaspekte, wie etwa den Schutz der Artenvielfalt und Ökosysteme, die Sicherstellung der Luftqualität und des Lärmschutzes aber auch den verantwortungsvollen Besitz und Erwerb von Grundstücken sowie eine verantwortungsvolle Nutzung von Flächen.

Um relevante negative Auswirkungen auf die Umwelt regelmäßig zu identifizieren, Umweltbelastungen auf ein Minimum zu reduzieren und den Umweltschutz dadurch fortlaufend verbessern zu können, hat DMG MORI ein angemessenes Managementsystem implementiert. Dazu gehören auch die Information und Schulung aller Mitarbeiter.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

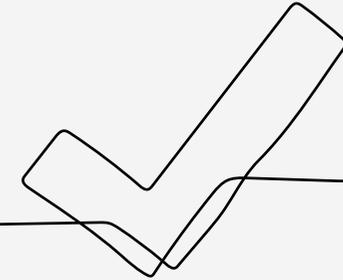
Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir die Einhaltung geltender Umweltschutzvorschriften und -standards und den damit verbundenen Schutz des Lebens und der menschlichen Gesundheit.

ES GILT ...

- + Ressourcen achtsam einzusetzen, möglichst wiederzuverwerten und fachgerecht zu entsorgen.
- + Maßnahmen zum Umweltschutz im gesamten Wertschöpfungsprozess zu berücksichtigen.
- + uns an den völkerrechtlichen Verträgen zum Schutz der Umwelt und der menschlichen Gesundheit zu orientieren.

PRODUKTVERANTWORTUNG

Wir schaffen nachhaltige und innovative Premiumprodukte und -lösungen, die hohen Qualitäts- und Produktsicherheitsstandards entsprechen. Unser Ziel: 100 % zufriedene Kunden.



Produktqualität

UNSERE GRUNDSÄTZE

Ein Höchstmaß an Genauigkeit, Effizienz, Verlässlichkeit sowie Langlebigkeit und Nachhaltigkeit mit exzellenten Produkten und Prozessen: Wir bei DMG MORI sind der Qualität und der kontinuierlichen Verbesserung verpflichtet – bei allen Produkten, Dienstleistungen und Geschäftstätigkeiten. Mit unserer „First Quality“-Strategie richten wir alle Aktivitäten entlang der gesamten Wertschöpfungskette konsequent auf maximale Qualität und den Kundennutzen aus. Qualität ist der prozessbestimmende Faktor.

Die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen und internationalen Standards wird dabei durch unser Qualitätsmanagementsystem sichergestellt. Es überwacht die Qualität und Sicherheit

permanent über ein Monitoring in der Entwicklung und Produktion. Zusätzlich unterliegen alle Strukturen, Prozesse und Abläufe bei DMG MORI der ständigen Kontrolle und einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess. Unsere Produktionswerke sind nach der internationalen Norm ISO 9001 zertifiziert.

Wir dulden kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten, dass eine Minderung unserer Qualität zur Folge hat. Die Verwendung von Plagiaten oder gefälschten Materialien ist strikt untersagt. Geistiges Eigentum zählt zu unseren wertvollsten Gütern. Aus diesem Grund geht DMG MORI beim Schutz dieser Güter mit größter Sorgfalt vor und verpflichtet sich ebenso das geistige Eigentum anderer zu respektieren.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern stellen wir sicher, dass die hohen Qualitätserwartungen unserer Stakeholder erfüllt werden. Grundlage hierfür bilden gesetzliche Anforderungen und internationale Standards sowie DMG MORI-spezifische Qualitätsstandards. Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir ein striktes Vorgehen gegen den Erwerb und die Nutzung von Plagiaten oder gefälschten Materialien sowie eine kontinuierliche Verbesserung der Produkt- und Prozessqualität.

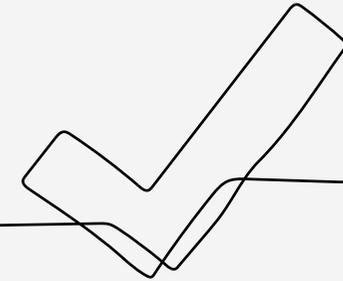
ES GILT ...

- + Qualitätsstandards einzuhalten und uns der kontinuierlichen Verbesserung zu verpflichten.
- + geistiges Eigentum zu schützen.



WEITERE INFORMATIONEN

Internationaler Standard: ISO 9001 für das Qualitätsmanagement | Qualitätsmanagement-Handbücher



Produktsicherheit

UNSERE GRUNDSÄTZE

Die Sicherheit unserer Produkte und Lösungen ist uns wichtig. Wir erfüllen höchste Sicherheitsvorschriften und berücksichtigen rechtliche und technische Vorgaben sowie Standards für **Sicherheit und Konformität in allen Phasen der Wertschöpfung**. Wichtige Grundlagen und Richtlinien bei DMG MORI sind das Produktsicherheitsgesetz und weitere das Produkt betreffende internationale sowie nationale Anforderungen, wie etwa die EU-Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) und die EU-Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS).

Unsere Regelungen, Prozesse und Strukturen gewährleisten die Umsetzung dieser Grundsätze. Qualität und Sicherheit sind elementare

Anforderungen im gesamten Wertschöpfungsprozess bei DMG MORI. Dies gilt auch für unsere digitalen Produkte. Bereits im Produktentwicklungsprozess achten wir auf höchste Sicherheit und orientieren uns an internationalen Normen. Durch ein hohes Niveau an Informationssicherheit stellen wir sicher, dass Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Maschine und Maschinendaten gewährleistet bleiben. Dies erfordert eine enge Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern.

Wir kontrollieren unsere Produkte und Lösungen regelmäßig, ermitteln mögliche Gefährdungen und leiten Maßnahmen zur Risikominderung ab. Dabei arbeiten wir nach den allgemeinen gesetzlichen Anforderungen und internationalen Standards sowie dem aktuellen Stand der Technik. Unsere Kunden unterstützen wir bei der Vermeidung möglicher Gefährdungen. Wir

informieren sie und führen Abhilfemaßnahmen durch, wenn uns von unseren Produkten und Lösungen ausgehende Gefahren bekannt werden.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern stehen wir für Produkte und Dienstleistungen höchster Qualität und Sicherheit. Wir setzen relevante internationale Bestimmungen sowie die darin verankerten Vorschriften und Normen um.

ES GILT ...

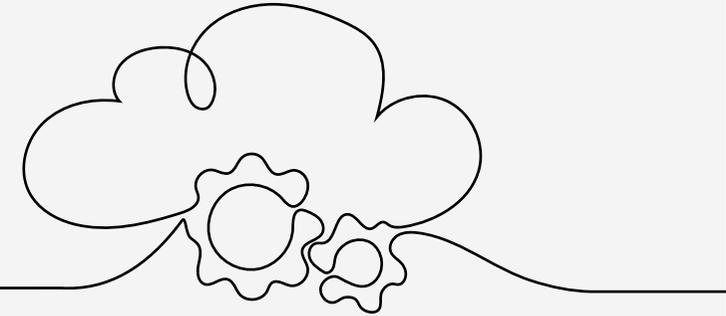
- + in allen Phasen der Wertschöpfung auf Sicherheit und Konformität unserer Produkte zu achten.
- + im Falle auftretender Sicherheitsbedenken unsere Stakeholder rechtzeitig über mögliche Gefahren zu informieren und geeignete Maßnahmen zur Risikoreduzierung zu ergreifen.

WEITERE INFORMATIONEN

Internationaler Standard: IEC 62443-4-1 für IT-Sicherheit in Automatisierungssystemen | Richtlinie zur Achtung der Menschenrechte und Arbeitsbedingungen

DATEN UND INFORMATIONEN

Daten und Informationen bilden die Grundlage unserer digitalen Welt. Als digitaler Wegbereiter im Werkzeugmaschinenbau setzen wir auf die Chancen und Potentiale der Digitalisierung und gestalten den digitalen Wandel nachhaltig und verantwortungsvoll.



Digitale Verantwortung

UNSERE GRUNDSÄTZE

Digitale Technologien beeinflussen inzwischen nahezu alle Aspekte unserer Gesellschaft. Bei DMG MORI ist die Digitalisierung ein strategisch wichtigstes Zukunftsfeld. Mit einer **einzigartigen Zukunftsarchitektur für vernetzte Lösungen aus Maschine, Automatisierung und Digitalisierung** setzen wir branchenübergreifend Maßstäbe. Als Technologieführer übernehmen wir ganzheitlich Verantwortung entlang der gesamten Prozesskette und bringen digitale Lösungen nachhaltig, durchgängig und wertorientiert voran.

Unsere digitale Verantwortung fängt bei der Erfüllung internationaler Standards und Einhaltung gesetzlicher Anforderungen an und erstreckt sich auf unsere ethischen und nachhaltigen Grundwerte beim Einsatz digitaler

Technologien. Wir sichern und schützen die Vertraulichkeit sensibler Daten, Informationen und Geschäftsgeheimnisse.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern wollen wir eine verantwortliche und wertorientierte Gestaltung digitaler Technologien erreichen. Die Übernahme digitaler Verantwortung erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern.

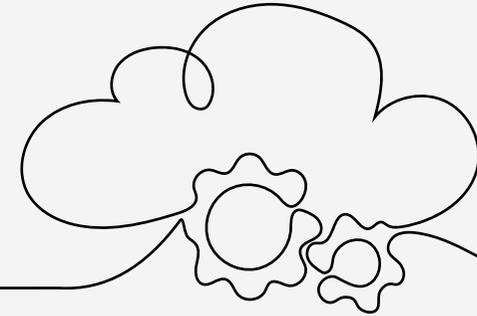
ES GILT ...

Verantwortung für die Gestaltung und den Einsatz digitaler Technologien zu übernehmen.



WEITERE INFORMATIONEN

Informationssicherheitsmanagement bei DMG MORI



Schutz von Vermögenswerten

UNSERE GRUNDSÄTZE

Mit unserem Engagement und unseren Leistungen schaffen wir täglich neue Vermögenswerte bei DMG MORI. Wir gehen verantwortungsvoll und sorgfältig mit diesen Werten um.

Innovationen sind ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit von DMG MORI. Daher ist der **Schutz von Know-how und geistigen Eigentumsrechten** von besonderer Bedeutung. Wir gehen beim Schutz sensibler geschäftlicher, technischer und finanzieller Daten und Informationen sowie mit Geschäftsgeheimnissen mit größter Sorgfalt vor. Wir schützen unsere Vermögenswerte vor Verlust, Beschädigung, Weitergabe sowie Diebstahl und Missbrauch. Hierzu legen wir Sicherheitsstandards zugrunde und treffen

Geheimhaltungsvorkehrungen und weitere notwendige Maßnahmen. Das gilt auch für Daten, Informationen und Geschäftsgeheimnisse, die uns von unseren Geschäftspartnern anvertraut werden.

Ebenso gehen wir mit materiellen Vermögenswerten sorgsam und umsichtig um. Von Anlagen und Materialien über Büroeinrichtung und technischer Ausstattung bis hin zu Fahrzeugen – wir alle sind dafür verantwortlich, diese im täglichen Umgang sorgfältig zu behandeln und vor Beschädigung, unsachgemäßer Nutzung sowie Diebstahl und Missbrauch zu schützen. Das gleiche gilt auch für den Umgang mit den materiellen Vermögenswerten unserer Geschäftspartner.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

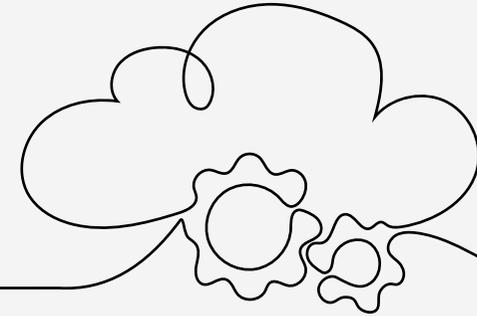
Gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern gehen wir beim Schutz von Vermögenswerten mit größter Sorgfalt vor. Wir erwarten Zuverlässigkeit im täglichen Umgang mit Daten und Informationen sowie Geschäftsgeheimnissen – als Teil unserer Verantwortung als Unternehmen.

ES GILT ...

- + mit sensiblen geschäftlichen, technischen und finanziellen Daten und Informationen sowie Geschäftsgeheimnissen verantwortungsvoll umzugehen.
- + unsere Vermögenswerte vor Verlust, Beschädigung und Missbrauch zu schützen.

WEITERE INFORMATIONEN

Richtlinie zur Klassifizierung und zum Umgang mit Informationen | Geheimhaltungsvereinbarungen



Informationssicherheit und Cybersecurity

UNSERE GRUNDSÄTZE

Bei DMG MORI hat Informationssicherheit und Cybersecurity hohe Priorität. Unser Ziel ist es, die **Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit** unserer Daten, Informationen und Geschäftsgeheimnisse stets sicherzustellen. Durch den Einsatz von Informationstechnologien und damit verbundener Systeme kann DMG MORI der Gefahr von Cyberangriffen und ähnlichen internen und externen Bedrohungen ausgesetzt sein. Unser Informationssicherheitsmanagementsystem bildet die Grundlage zur Steuerung und wirksamen Umsetzung unserer ganzheitlichen Sicherheitsstrategie.

Wir haben ein umfangreiches Konzept zum **Schutz unserer Daten, Informationen und Geschäftsgeheimnisse** vor Diebstahl, Verlust, unbefugter Weitergabe, rechtswidrigen Zugriffen

oder Missbrauch. Unsere Systeme sind mit einem hohen IT-Sicherheitsstandard ausgestattet. Ebenso dienen zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen dazu, die Informationssicherheit bei DMG MORI zu steuern sowie kontinuierlich zu verbessern, um bestmöglich und zeitnah auf unternehmensspezifische Risiken für die Informationssicherheit zu reagieren. Regelmäßige Cybersecurity Audits, Assessments und Penetrationstests tragen dazu bei, die hohen IT-Sicherheitsstandards zu gewährleisten. Unseren Mitarbeitern kommt eine entscheidende Bedeutung bei der Sicherstellung unserer Informationssicherheit zu. Wir informieren regelmäßig über Sicherheitsmaßnahmen und führen Schulungen durch, die das Bewusstsein für sicherheitsrelevante Risiken und Bedrohungen vor Cyberangriffen schärfen.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

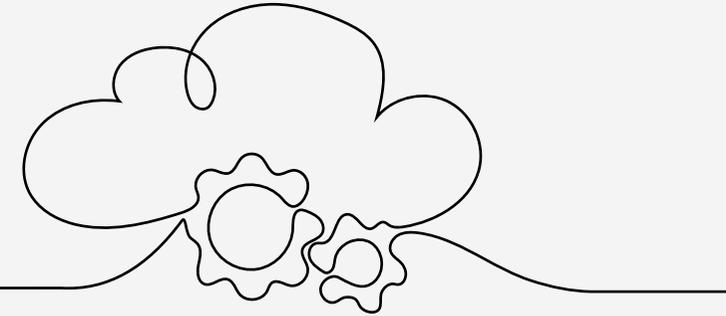
Hohe Informationssicherheits- und Cybersecuritystandards sind essenziell zum Schutz der Daten, Informationen und Geschäftsgeheimnisse. Gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern sorgen wir für ein angemessenes Sicherheitsniveau und treffen entsprechende technische und organisatorische Vorkehrungen.

ES GILT ...

- + Daten, Informationen und Geschäftsgeheimnisse angemessen zu schützen.
- + technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen wirksam einzusetzen.

WEITERE INFORMATIONEN

Internationaler Standard: ISO 27001 für das Informationssicherheitsmanagement | Informationssicherheitsrelevante Richtlinien



Umgang mit Insiderinformationen

UNSERE GRUNDSÄTZE

Unsere Geschäftstätigkeit richten wir an den kapitalmarktrechtlichen Vorschriften aus. DMG MORI fördert **offene und faire Finanzmärkte** durch den **Schutz nicht öffentlicher Informationen**.

Alle vertraulichen Informationen müssen geschützt werden. Besonders sensibel sind Insiderinformationen – also konkrete Informationen über nicht öffentlich bekannte Umstände, die sich auf DMG MORI beziehen und damit Einfluss auf den Aktienkurs unseres Unternehmens haben können. Nicht öffentliche Informationen behandeln wir absolut vertraulich, legen diese nicht offen und nutzen sie nicht für den Handel mit Finanzinstrumenten.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Im Zusammenhang mit unserer Geschäftstätigkeit können wir auf vielfältige Weise Zugang zu nicht öffentlichen Informationen haben. Wenn unsere Geschäftspartner Zugang zu Insiderinformationen haben, sind sie verpflichtet, diese nicht für den Handel mit Finanzinstrumenten zu nutzen oder entsprechende Empfehlungen an Dritte weiterzugeben. Darüber hinaus erwarten wir, dass Informationen stets vertraulich behandelt und nicht offengelegt werden.

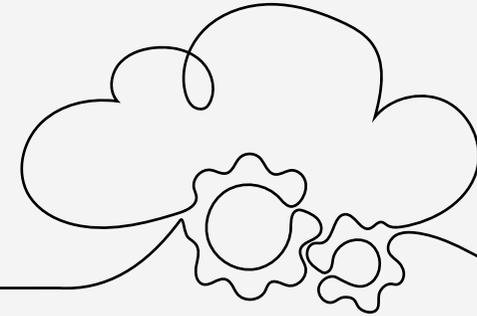
ES GILT ...

- + vertrauliche Informationen zu schützen.
- + nicht öffentliche Informationen nur an Personen weiterzugeben, die diese auch benötigen und zu deren Erhalt berechtigt sind.

WEITERE INFORMATIONEN

Richtlinie zum Umgang mit Insiderinformationen und Verbot des Insiderhandels





Datenschutz

UNSERE GRUNDSÄTZE

DMG MORI achtet und respektiert den Schutz der Persönlichkeitsrechte. Als Teil unserer unternehmerischen Verantwortung verpflichten wir uns zum **Schutz personenbezogener Daten unserer Stakeholder**. Beim Umgang mit personenbezogenen Daten gehen wir verantwortungsvoll und in einer für die betroffene Person nachvollziehbaren Weise unter Einhaltung der jeweils geltenden rechtlichen Bestimmungen zum Datenschutz vor.

DMG MORI erhebt, verarbeitet, nutzt und speichert personenbezogene Daten nur dann, wenn sie zur Erreichung unserer rechtmäßigen und geschäftlichen Zwecke notwendig sind. Wir verfolgen ein konzernweit einheitliches

Datenschutzniveau und haben Grundsätze und Regelungen im Umgang mit personenbezogenen Daten verabschiedet, die von unseren Mitarbeitern einzuhalten sind. Um die Anforderungen an Sicherheit und Schutz personenbezogener Daten zu erfüllen, ergreift DMG MORI geeignete technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Bei unseren täglichen Geschäftsaktivitäten erfassen und verarbeiten wir personenbezogene Daten von Mitarbeitern und Geschäftspartnern. Gemeinsam sind wir dazu verpflichtet, diese Daten stets vertraulich und mit der erforderlichen Sorgfalt zu behandeln – als Teil unserer

Verantwortung als Unternehmen. Unsere Geschäftspartner stellen sicher, dass alle geltenden gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz personenbezogener Daten eingehalten werden und personenbezogene Daten nur dann genutzt werden, wenn dies rechtmäßig und zur Erfüllung berechtigter geschäftlicher Zwecke notwendig ist.

ES GILT ...

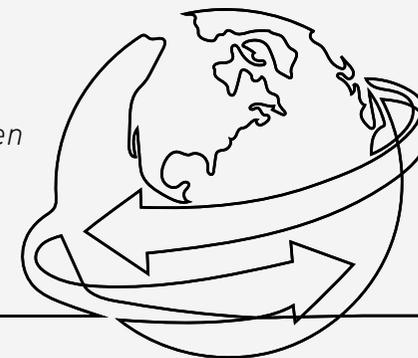
- + die geltenden gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz personenbezogener Daten zu achten und zu respektieren.
- + personenbezogene Daten nur nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen zu sammeln, zu verarbeiten, zu nutzen oder zu speichern.

WEITERE INFORMATIONEN

Handbuch zum Datenschutz

VERANTWORTUNGSVOLLE UND NACHHALTIGE BESCHAFFUNG

Als ein weltweit führender Werkzeugmaschinenhersteller mit digitalen und nachhaltigen Produkten beziehen wir an unseren weltweiten Standorten Waren, Dienstleistungen sowie Materialien und Rohstoffe. Grundlage hierfür ist ein verantwortungsvolles und nachhaltiges Verhalten entlang der gesamten Wertschöpfungskette.



Verhalten entlang der Wertschöpfungskette

UNSERE GRUNDSÄTZE

Die verantwortungsvolle und nachhaltige Beschaffung ist uns wichtig. Sie endet für uns nicht an unserer Unternehmensgrenze, sondern geht weit über unsere eigenen Handlungen hinaus. **Verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln** ist fest in die Geschäftsaktivitäten von DMG MORI integriert. Wir treffen unsere Entscheidungen nicht nur nach wirtschaftlichen, technischen sowie strategischen und rechtlichen Kriterien. Gesellschaftliche und ökologische Aspekte nehmen in unseren unternehmerischen Prozessen eine ebenso wichtige Rolle ein.

Für DMG MORI ist die Einhaltung der Grundsätze eines ökologischen, sozialen und ethischen Verhaltens in der Wertschöpfungskette von großer Bedeutung. Aus diesem Grund binden wir unsere

Lieferanten direkt in unsere Nachhaltigkeitsstrategie ein. Wir bewerten und selektieren unsere Lieferanten anhand von Nachhaltigkeitskriterien.

Unseren Ansatz für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Beschaffung sehen wir als kontinuierlichen Prozess und arbeiten konsequent daran, diesen zu verbessern und weiterzuentwickeln – für mehr Transparenz. So erwarten wir insbesondere auch, dass unsere Lieferanten ihrer Sorgfaltspflicht zur Förderung von verantwortungsvollen Rohstofflieferketten nachkommen.

DMG MORI ist sich der grundlegenden Problematik bewusst, dass bei Lieferanten bezogene Produkte und Komponenten Mineralien aus Konfliktregionen enthalten können. Wir haben einen konzernweit einheitlichen Prozess im Umgang mit

Konfliktmineralien eingeführt um die Verwendung, die Quellen und die Herkunft bestimmter Mineralien in unserer Lieferkette festzustellen. Dieser Ansatz wird durch eine enge Zusammenarbeit mit unseren unmittelbaren Lieferanten unterstützt. So können wir kontinuierlich menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken reduzieren und die Transparenz in der Lieferkette weiter steigern.

UNSERE ANFORDERUNGEN AN GESCHÄFTSPARTNER

Wir setzen auf starke und stabile Partnerschaften! Dabei erwarten wir von unseren Geschäftspartnern, dass sie unseren Verhaltensgrundsätzen folgen und die sich daraus ergeben Anforderungen sowohl im eigenen Unternehmen einhalten als auch entlang der gesamten Wertschöpfungskette weitergeben. Dazu gehört insbesondere auch

das Ergreifen angemessener Abhilfemaßnahmen und die Einrichtung eines angemessenen Beschwerdeverfahrens.

ES GILT ...

- + verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln fest in unsere Beschaffungsprozesse zu integrieren.
- + keine Lieferketten zu dulden, die entweder direkt oder indirekt zu Konflikten, zu Menschenrechtsverletzungen oder Umweltverstößen beitragen.

WEITERE INFORMATIONEN

Richtlinie zur Achtung der Menschenrechte und Arbeitsbedingungen | Konzernrichtlinie Einkauf | Einkaufsbedingungen